

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Dirk Reelfs

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

04.04.2011

Mit Argumenten überzeugen: Landesfinale "Jugend debattiert"

PRESSEEINLADUNG

Am kommenden Donnerstag (7. April) werden im Landesfinale von "Jugend debattiert" die Sieger ermittelt. Sachsens beste jugendliche Redner treffen sich beim MDR in Leipzig und werden sich zu verschiedenen politischen Streitfragen spannende Wortgefechte liefern. Die Rededuellen finden in den Altersgruppen 8. und 9. Klasse sowie für die Jahrgangsstufe 10 bis 13 statt. Für den Wettbewerb gelten klare Regeln: Debattiert wird immer zu viert. Jeder hat zwei Minuten ungestörte Redezeit, in der er seine Position – pro oder contra – darlegen kann. Anschließend folgen zwölf Minuten freie Aussprache. Für das Schlusswort steht jedem Schüler nochmals eine Minute zur Verfügung. Die Jury – zu der neben Vertretern des Kultusministeriums und der Hertiestiftung u. a. auch die Vorjahressieger gehören – bewertet Ausdrucksvermögen, Überzeugungskraft und Gesprächsfähigkeit. Die Landessieger vertreten Sachsen beim Bundesfinale, das am 2. und 3. Juni in Berlin stattfindet.

An der aktuellen Wettbewerbsrunde haben sich in Sachsen insgesamt ca. 3.100 Schüler aus 23 Schulen beteiligt. Die acht Teilnehmer des Landesfinales hatten sich zuvor in Regionalauscheiden qualifiziert. Sie wurden wenige Tage vor dem Landesfinale bei einem dreitägigen professionellen Rhetorikseminar in Meißen auf den Wettbewerb vorbereitet.

Der Wettbewerb "Jugend debattiert" ist ein Projekt der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, der Robert-Bosch-Stiftung, der Stiftung Mercator und der Heinz Nixdorf Stiftung in Kooperation mit der Kultusministerkonferenz und den Kultusministerien. Der sächsische Landeswettbewerb wird vom MDR unterstützt. Weitere Informationen unter: www.jugend-debattiert.de

Hinweis an die Redaktionen:

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Medienvertreter sind zum Landesfinale am 7. April, von 15 bis 17 Uhr, herzlich eingeladen in den Konferenzsaal des Mitteldeutschen Rundfunks, Leipzig, Kantstraße 71-73.